

## Stellungnahme der IG Zythusareal

**Der Kanton Zug plant auf dem Zythus-Areal eine riesige Überbauung. Ein Mehrwert für Hünenberg ist nicht ersichtlich. Im Gegenteil wird die Gemeinde die hohen Folgekosten und einen massiven Verlust an Lebensqualität zu tragen haben. Dagegen wehrt sich die IG Zythusareal mit bereits rund 330 Bewohnerinnen und Bewohnern.**

Die im Mai 2018 vorgestellten Bebauungsvarianten machen klar: Auf dem Zythus-Areal soll ein Zentrum städtischen Ausmasses entstehen. Geplant sind mächtige Baukörper oder gar zwei 30 Meter hohe Hochhäuser mit bis zu 90 Wohnungen, grossen Verkaufs-, Gewerbe- und Büroflächen. Die negativen Auswirkungen auf die Bevölkerung wären einschneidend. Die Grossüberbauung würde in ganz Hünenberg See grossen Mehrverkehr verursachen; besonders betroffen wären die Eichmattstrasse und die Schulkinder. Die mächtigen Neubauten würden zu grossem Schattenwurf für die umliegenden Nachbarn führen und Hunderten Bewohnern die Aussicht verstellen. Die betroffenen Grundstücke würden an Wert verlieren, mit direkten Einbussen bei den Vermögens- und Grundgewinnsteuern. Sehr gute Steuerzahler dürften vertrieben werden. Und die Gemeinde hätte die finanziellen Folgekosten für zusätzlich notwendige Infrastruktur zu tragen (u.a. Schulen, Erschliessung). All dies würde

die Gemeindefinanzen massiv belasten. Darüber hinaus würden die sinnvollen Bemühungen, das Dorfzentrum mit der geplanten Überbauung Maihölzli zu stärken, zunichte gemacht. Hünenberg soll auch weiterhin nur ein Dorfzentrum haben und nicht noch ein städtisches Areal beim Zythus. Die bauliche Massierung beim Zythus wäre in der Gemeinde beispiellos. Einmal realisiert, würde die «Mega-Überbauung» mit Sicherheit Begehrlichkeiten wecken, in vergleichbarer Dimension in der Nachbarschaft weiterzubauen. Hünenberg wird auch ohne kantonales Grossprojekt wachsen können. Allein in Hünenberg See gibt es noch gegen 100'000 Quadratmeter eingezontes, noch nicht überbautes Land.

Die IG Zythusareal hat im September 2018 eine von über 300 Stimmberechtigten unterzeichnete Motion beim Gemeinderat eingereicht. Darin wird der Gemeinderat beauftragt, dafür zu sorgen, dass bei einer allfälligen Überbauung des Zythus-Areals vernünftige bauliche Dimensionen gewahrt bleiben (Zone W2b). Über diese Motion wird an der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2018 abgestimmt werden. Hünenberg soll auch in Zukunft wachsen können, aber bitte mit Mass!

Für die IG Zythusareal:

Ueli Christen und Brigitte Böhi Christen

**Weitere Hinweise:**

**[www.zythusareal.ch](http://www.zythusareal.ch)**